

DECLASSIFIED AND RELEASED BY
 CENTRAL INTELLIGENCE AGENCY
 SOURCES METHODS EXEMPTION 3B2B
 NAZI WAR CRIMES DISCLOSURE ACT
 DATE 2001 2008

(Name and address of requesting agency)

Berlin Document Center,
 U.S. Mission Berlin
 APO 742, U.S. Forces

U.S. ARMY
 SPECIAL ADVISORY GROUP
 APO 742, U.S. FORCES

Date: JUL 17 1963

It is requested that your records on the following named person be checked:

Name: Herbert KNORR
 Place of birth: MARKNEUKIRCHEN/Vogtld.
 Date of birth: 21.6.1908
 Occupation:
 Present address:
 Other information:

1196047

It is understood that the requested information will be supplied at cost to this organization, and that payment will be made when billing is received.

5277
 (Telephone No.)

CHARLES R. STONE
 Executive (Signature) Officer

(This space will be filled in by the Berlin Document Center)

	Pos.	Neg.		Pos.	Neg.		Pos.	Neg.
1. NSDAP Master File	—	—	7. SA	—	—	13. NS-Lehrerbund	—	—
2. Applications	—	—	8. OPG	—	—	14. Reichsaarkammer	—	—
3. PK	—	—	9. RWZ	—	—	15. Party Census	—	—
4. SS Officers	—	—	10. EWZ	—	—	16.	—	—
5. RUSHA	—	—	11. Kulturkammer	—	—	17.	—	—
6. Other SS Records	—	—	12. Volksgerichtshof	—	—	18.	—	—

For explanation of abbreviations and terms, see other side.

NSDAP Master File, Party Correspondence, SS Officers File, SS RuSHA and Miscell.:

KNORR, Herbert 1196 047/ma
 Born: June 21, 1908 at Markneukirchen/Vogtland.
 Occupation: SS-Fuehrer (SS-Officer), formerly clerk.
 Attached hereto are photostatic copies of the pertinent files in our records concerning Knorr. In the belief that these copies satisfy the requirements of your request this office has not evaluated the file on record.

Encl.: 58 ph-otostats

BEST AVAILABLE COPY

Charles R. Stone
 Charles R. Stone
 Director

AUG 8 1963

Form AE/GER-205 JUL 18 1963 (Date Request Received)
 (Jan 62)

(Date Answer Transmitted)

ENC 1

AA 42-1114

N. u. S. = Fragebogen

(Von Frauen sinngemäß auszufüllen.)

Name und Vorname des H.-Angehörigen, der für sich
oder seine ut oder Ehefrau den Fragebogen einreicht:

Knorr, Gerhart

Dienstgrad: *H.O. - Reserve* H.-Nr. *4296*

Sip. Nr. *= 84795*

Name (leserlich schreiben): *Knorr, Gerhart*

in H seit *1. 12. 30* Dienstgrad: *H. Oberführer* H.-Einheit: *1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.*

in SA von *1. 6. 29* bis *30. 11. 30*, in SA von *22/23 Großk. / H. Jugend*

Mitglieds-Nummer in Partei: *135. 397* in H: *4. 296*

geb. am *21. 6. 1908* zu *Barkneukirchen* Kreis: *Vgtl.*

Land: *Sachsen* jetzt Alter: Glaubensbekenntnis: *gottgl.*

jetziger Wohnort: *Dresden A* Wohnung: *Gerhart Hauptmannstr. 1*

Beruf und Berufsstellung: *H. Oberführer im H. R. G.*

Wird öffentliche Unterstützung in Anspruch genommen?

Liegt Berufswechsel vor?

Außerberufliche Fertigkeiten und Berechtigungscheine (z. B. Führerschein, Sportabzeichen, Sportauszeichnung):

Staatsangehörigkeit: *S. B.*

Ehrenamtliche Tätigkeit: *S. B.*

Dienst im alten Heer: Truppe	von	bis
Freikorps	von	bis
Reichswehr	von	bis
Schutzpolizei	von	bis
Neue Wehrmacht	von	bis

Letzter Dienstgrad: *—*

Frontkämpfer: bis *—*; verwundet:

Orden und Ehrenabzeichen, einschl. Rettungsmedaille: *—*

Personenstand (ledig, verwitwet, geschieden — seit wann): *—*

Welcher Konfession ist der Antragsteller? *gottgläubig* die zukünftige Braut (Ehefrau)? *gottgl.*
(Als Konfession wird auch außer dem herkömmlichen jedes andere gottgläubige Bekenntnis angesehen.)

Ist neben der standesamtlichen Trauung eine kirchliche Trauung vorgesehen? *Ja* — nein.

Hat neben der standesamtlichen Trauung eine kirchliche Trauung stattgefunden? *Ja* — nein.

Gegebenenfalls nach welcher konfessionellen Form? *—*

Ist Ehestands-Darlehen beantragt worden? *Ja* — *nein*.

Bei welcher Behörde (genaue Anschrift)? *—*

Wann wurde der Antrag gestellt? *—*

Wurde das Ehestands-Darlehen bewilligt? *Ja* — *nein*.

Soll das Ehestands-Darlehen beantragt werden? *Ja* — *nein*.

Bei welcher Behörde (genaue Anschrift)? *Stadtgesundheitsamt Dresden A
Kreuzstr.*

Seite 1

BEST AVAILABLE COPY

Nr. 2 Name des leiblichen Vaters: *Knorr* Vorname: *Johann*
Beruf: *Bogenschütze* Jegiges Alter: *60 Jahre* Sterbealter: *—*
Todesursache: *—*
Ueberstandene Krankheiten: *Keine*

Nr. 3 Geburtsname der Mutter: *Winkler* Vorname: *Elisabeth*
Jegiges Alter: *—* Sterbealter: *29 1/2 Jahre*
Todesursache: *Magenruhr, Kriebelkrampf*
Ueberstandene Krankheiten: *—*

Nr. 4 Großvater väterl. Name: *Knorr* Vorname: *Johann*
Beruf: *Bogenschütze* Jegiges Alter: *—* Sterbealter: *86 Jahre*
Todesursache: *Magenruhr, Verwundung v. Kopf, Sturz auf Fall.*
Ueberstandene Krankheiten: *—*

Nr. 5 Großmutter väterl. Name: *geb. Petrol, Fölling* Vorname: *Marin*
Jegiges Alter: *—* Sterbealter: *78 Jahre*
Todesursache: *Magenruhr, Jagdverletzung*
Ueberstandene Krankheiten: *—*

Nr. 6 Großvater mütterl. Name: *Winkler* Vorname: *Franz*
Beruf: *Bogenschütze & Gastwirt* Jegiges Alter: *—* Sterbealter: *60 Jahre*
Todesursache: *Magenruhr, Schlag v. Kopf v. Pferd beim Jagd.*
Ueberstandene Krankheiten: *—*

Nr. 7 Großmutter mütterl. Name: *geb. Petrol* Vorname: *Marin*
Jegiges Alter: *—* Sterbealter: *85 Jahre*
Todesursache: *Vom Arzt ausgegeben: Alter Schwäche*
Ueberstandene Krankheiten: *—*

a) Ich versichere hiermit, daß ich vorstehende Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht habe.
b) Ich bin mir bewusst, daß wissentlich falsche Angaben den Ausschluß aus der H nach sich ziehen.

Sresden, den *1. Juni* 193*9*
Ort Datum

Johann Knorr
Unterschrift

Die Unterschrift der zukünftigen Ehefrau besteht sich nur auf Punkt a

Seite 1

REPRODUCTION COPY

Lebenslauf:

(Ausführlich und eigenhändig mit Tinte geschrieben.)

Am 21. 6. 1908 wurde ich in Markneukirchen als 1. Kind des Lagerfabrikanten Ernst Haas und seiner Ehefrau Paula geb. Winkler geboren. Bis 7 jähr. Besuch der Volksschule in Markneukirchen, bis 1925/26 der 4-jährigen Landwirtschulzeit in Plauen i. d. Neuen Zeit, während dieser Zeit auch in Plauen ab, meine Ausbildung im sächsischen Militär-Infanterie-Regiment Nr. 12 zu sein. Auf Grund der missigen Arbeitsverhältnisse wurde ich 1931 entlassen. Im Mai 1933 fand ich in Markneukirchen Arbeit als Arbeiter in der Textilfabrik.

Am 1. 2. 34 gab ich meine Stellung auf um zum 1. 10. 34 in die "Kommunistische Partei" (K.P.) einzutreten. Auf meinen Wunsch wurde ich am 1. 6. 34 aus dem Militär entlassen bis 31. 10. 35 bei der Garnison der K.P. in Dresden tätig. Seit 1. 1. 36 bin ich Mitglied der K.P., - K.P. Bezirksleitung Dresden-Neutzu, ausgeh. 1. 1. 36.

Politischer Werdegang: 1922/23 Angehöriger der "Kommunistischen Jugendbewegung", seit der 1926 der K.P. beigetreten. Seit 1. 6. 29 bin ich unter # 135. 397 Mitglied der K.P. i. d. Ober-Pr. der gleichen Zeit bis 30. 11. 30 als O. d. M. i. d. Pr. # 4296. Zeitlicher Dienstverlauf: 1931-1933.

Ernst Haas
K.P. Bezirksleitung

Seite 1

BEST AVAILABLE COPY

BEST AVAILABLE COPY

12
M.

München/Mark, den 11.11.19

Akt. n. n. 0. t. 1. 2.

Nr. 4 296

Der W- Hstuf. K n o r r, Herbert
ist gemäss Mitteilung des W-u. Pol. Fhr. im Distrikt Galizien
vom 12.4.

AB.: Tgb. Nr. 656/44/L./S.

unter folgender Anschrift zu erreichen.

Dienstanschrift:
Sipo, Lemberg, Postfach 34

Heimatanschrift:
Markneukirchen/Sachsen, Schützenstr. 50

.....
Obersturnführer

Freikorps: von bis
Stahlhelm:
Jungdo.:
HJ.: * Er. Denk. Jg.
SA.: *
SA.-Res.:
NSKK:
Ordensburgen:

Alte Armee:
Front:
Dienstgrad:
Gefangenschaft:
Orden und Ehrenzeichen: *Suo. med. 1381, E.H.*
Verw.-Abzeichen:
Kriegsbeschädigt o/o:

Ausländigkeit:
Deutsche Kolonien:
Besond. sportl. Leistungen:

ff-Schulen: von bis
Tölz
Braunschweig
Berne
Forst

Reichswehr:
Polizei:
Dienstgrad:

Reichsheer:
Dienstgrad: *Uffz.*

Aufmärsche:

Sonstiges:

Veränderungsmeldung Nr. 11942 für das III. Quartal 1942

Meldende Einheit: - Leitabschnitt Dresden Eingang

1. Name und Vorname: Korov, Herbert Dienstgrad 41-Haupt H-Nummer 4296

2. Personenstandsveränderungen:

Familienstand: B.D.Nr. 1514

verlobt, verheiratet am mit Geburtsort: Wettin

verwitwet, geschieden am Scheidungsgrund:

Kind(er) geboren am männlich, weiblich, unehelich Jetzt Kinder insgesamt:

gestorben am Vorname des Kindes:

Religiöses Bekenntnis: Disher: kath., evangel. Jetzt gottgl. fett: a) selbständig

Beruf: erlernt: b) im privaten Dienst

Wohnungswechsel: c) im öffentlichen Dienst

..... d) im Parteidienst

3. Sonstige Veränderungen und Meldungen:
(Vor Eintragung Ziffer 3 der im Deckel angebrachten Bestimmungen lesen!)

4. Stärkemäßige Veränderungen:

Abgang } Entlassung } gem. Verfügung 4

} Ausschuß }

} Ausstoßung }

} Tod } Ursache: H. V. S. Lemberg idGp.

} Überweisung zu:

} Bewerber ff-tauglich und ff-geeignet befunden am:

Zugang } Wiederaufnahme gem. Verfügung m. W. d.

} Überweisung von: Trass

} ff-Angehöriger und erfasst als ff-Zugehöriger

abgesetzt als ff-Zugehöriger und erfasst als ff-Angehöriger

1. Zum Umlauf bei
2. folgenden Stellen.

Blatt
2

Auf Grund vorgenannter Veränderungen ergibt sich heute eine Stärke von:	<u>118</u>	<u>68</u>
---	------------	-----------

BEST AVAILABLE COPY

Name der Einheit: ... Eingang

1. Name und Vorname: ... Dienstgrad: ... SS-Nummer: 4296

2. Personenstandsveränderungen: Familienstand: ... B.D.Nr.: ... Geburtstag: 15.11. ... Geburtsort: 79. Goll ...

3. Sonstige Veränderungen und Meldungen: (Vor Eintragung Ziffer 3 der im Deckel angebrachten Bestimmungen lesen!)

4. Stärkemäßige Veränderungen: Abgang: ... Ursache: ... Überweisung zu: ... Bewerber: ... m. B. v. ...

zum Umlauf bei folgenden Stellen

Blatt 2

Auf Grund vorgenannter Veränderungen ergibt sich heute eine Stärke von: 154

BEST AVAILABLE COPY

Stabschef des SA-Sturms
Dresden

Dienststellenstempel

Dresden, den 22. Jan. 1935 193

An

Betreff:

Reichssicherheitshauptamt
Amt I/I 211

Beförderungsvorschlag

B e r l i n a.d.D.

- Anlagen:
1. Stammlisten-Auszug
 2. Personalbericht und Beurteilung
 3. Selbstgeschriebener Lebenslauf
 4. Durchschlag der Beförderung zum Hauptsturmführer
 5. Vorschlagsprotokoll
 6. Zwei Lichtbilder

Ich bitte, die Beförderung des SS Stuf. Knorr, Herbert, /-Nr. 4 296
Referent II 173, SD-Leitabschnitt Dresden

z. Zt.

SS Hauptsturmführer

erwirken zu wollen.

(Letzte Beförderung: 20.4.1933)

Hauptamtlicher
Referent II 113

Ich erbitte gleichzeitig

Ernennung zum Führer

Alter: 31 Jahre

SA-Wehrabzeichen: ja

Reichssportabz.: ja

Beauftragung mit der Führung

/ seit: 1.12.1930

SD seit: 1.4.1935

Beauftragung m. d. W. d. G.

verheiratet

Bekenntnis: ggl.

Herbert Knorr, Dresden A 24, Hühnel Clausstr. 7/I.

Privatanschrift:



Der Führer des SA-Sturmabteilung
Dresden

J.H.

SS-Obersturmführer

Dresden

den 22. Jan. 1935 193

Anmerkung: 1. Diplomatenergebnisse und Ausweise sind nicht mit einzureichen

2. Deutliche Schrift, möglichst Schreibmaschine.

3. Die Anlagen 1, 3, 4, 5 und 6 sind nur bei Beförderung zum Sturmführer nötig.

4. Die Anlagen 1, 2, 3, 4, 5 und 6 sind bei Beförderung zum Sturmführer in die Rückseite zu benützen.

Der // -Obersturmführer Knorr ist seit dem 1.1.1936 hauptamtlicher Mitarbeiter beim SD-Leitabschnitt Dresden. Seit 1.5.1937 ist er mit der Bearbeitung des Referates II 113 beauftragt.

Knorr ist ein unermüdlicher und äußerst pflichtbewußter Mitarbeiter. Das ihm übertragene Referat hat er glänzend durchorganisiert. Er hat es verstanden, ein gut arbeitendes V-Männernetz zu schaffen und hat in seiner Arbeit gute Erfolge zu verzeichnen. K. besitzt ein klares und sachliches Urteil und ausgezeichnete Sachkenntnisse.

Sein Charakter ist fest und seine ethische Gesinnung von Idealismus durchdrungen. Besonders wird sein kameradschaftliches Verhalten hervorgehoben.

Sein Auftreten in und außer Dienst ist soldatisch und selbstbewußt.

K. ist im Besitze der vom RF// befohlenen Sportabzeichen; außerdem hat er den Grundschein der DLRG erworben.

Unter Berücksichtigung seiner beruflichen Tüchtigkeit und langen Zugehörigkeit zur NSDAP und // (Nr.4 296!) wird die Beförderung Knorr's zum // -Hauptsturmführer wärmstens befürwortet.

Der Führer des SD-Leitabschnitts
Dresden

i.V.

// -Obersturmführer.

Der Inspektor

der Sicherheitspolizei und des SD
Dresden

zst. Leipzig, den 20.4.40.

Ich befürworte umstehenden Beförderungsvorschlag zum 20.4.1940.



H. ...
// - Standartenführer.

BEST AVAILABLE COPY

6146

W-Oberabschnitt Elbe
II/Az. 16 /6.3.39.

Dresden, den 7.3.39.

Betr.: P-Akte des W-Ustuf. Herbert Knorr, 4 296, früher
Stammabt. Elbe, Bez. 46.
Anl. : 1 Halbhefter.

An den Chef des W-Hauptamtes.

Beifolgend wird eine noch bei der Stammabt. Elbe, Bez. 46 vorgefundene Personalakte des W-Ustuf. Herbert Knorr, W-Nr. 4 296, überreicht.
Knorr wurde lt. dortiger Verfügung, W-Personalamt P 7 vom 4.3.37 m. W. v. l. März 1937 seiner Dienststellung als W-Führer in der Stammabt. Elbe, Bez. 46 enthoben und zum W-Führer im SD-Hauptamt ernannt.

Der Stabsführer der Allgemeinen-W
des W-Oberabschnittes Elbe

[Signature]
W-Oberführer

[Handwritten initials]
12/1/39

[Handwritten initials]
P 11
m.

WEST GERMANY COPY

Sicherheitsdienst des Reichsführers **SS**

SS-Oberabschnitt Elbe

Dienststellenamt Dresden-Bautzen

Dresden

den 12.2.

1938

An

den Sicherheitsdienst des **RFH**,
SS-Oberabschnitt Elbe,

Betreff:

Beförderungsvorschlag

Leipzig

Leipzig, am

- Anlagen:
1. Stammrollen-Auszug
 2. Personalbericht und Beurteilung
 3. Selbstgeschriebener Lebenslauf
 4. Durchschlag der Beförderung zum Hauptsturmführer
 5. Vorschlagsprotokoll
 6. Zwei Lichtbilder

U.

an das SS-Hauptamt - 1/211 -
Berlin

Ich bitte, die Beförderung des **SS**-Untersturmführer Herbert Knorr,

z. Zt. Referent 11/113 im SS-Unterabschnitt Dresden-Bautzen, zum

SS-Obersturmführer

erwirken zu wollen.

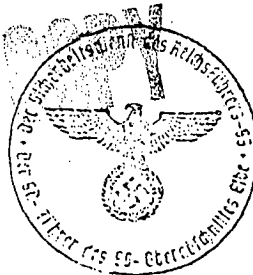
Ich erbitte gleichzeitig

Ernennung zum Führer im Sicherheitsdienst des **RFH**,

Beauftragung mit der Führung ./.

Beauftragung m. d. W. d. G. ./.

Privatanschrift: Herbert Knorr, Dresden-A. 20. Lehnbach-Strasse 13
b/ Glemens.



Der SS-Führer des **SS**-Oberabschnittes Elbe

[Handwritten Signature]
SS-Gruppenführer

Dresden

den

12.2.

1938

- Anmerkung:
1. Originalzeugnisse und Ausweise sind nicht mit einzulegen.
 2. Deutliche Schrift, möglichst Schreibmaschine.
 3. Die Anlagen 1, 3, 4, 5 und 6 sind nur bei Beförderung zum Sturmführer nötig.
 4. Für etwaige zur Beförderung notwendig erachtete Begründung und Weitergabemerke ist die Rückseite zu benützen.

4-Untersturmführer Knorr ist seit dem 1.1. 1936 hauptamtlicher Mitarbeiter. Seit 1.5. 1937 ist er mit der Bearbeitung des Referates 11/113 beauftragt.

Knorr ist ein unermüdlicher Mitarbeiter, der gerade in der letzten Zeit sehr gute Erfolge buchen konnte. - Verhaftungen der Führer im evangel. Jungmännerwerk, Verhaftungen von Pastoren, verbieten von Kollekten und dergl. -

Charakterlich ist gegen Knorr nichts einzuwenden. Politisch und weltanschaulich ist er zuverlässig.

Knorr ist ein guter Kamerad. Sein Auftreten in und aus dem Dienst ist einwandfrei und soldatisch.

Knorr ist im Besitze des SA-Sportabzeichens in Bronze und des Grundscheins der D.L.R.G. Die Prüfungen für das Reichsportabzeichen hat Knorr mit Erfolg abgelegt.

Die Beförderung des 4-Untersturmführer Knorr zum 4-Obersturmführer wird wärmsten befürwortet.

Knorr ist

hauptamtlich tätig,
4-Nr. 4.296,
Referent 11/113,

höchst erreichb.

Dienstgrad: 4-Hauptsturmführer,

letzte Beförderung:

9.11. 1935.

Der Führer des SD-Unterabschnittes
Dresden-Bautzen.
m.d.F.b.



Werner
4-Obersturmbannführer.

BEST AVAILABLE COPY

SS-Oberabschnitt Elbe
IIa/Tgb.Nr. 819/36

Dresden, am 18. September 1936.

Betreff: SS-Untersturmf. Herbert Knorr,
4 296, Stammabt. Bez. 46

Bezug : RFSS, SS-Personalamt, Tgb.Nr.
ohne vom 1.9.1936.

An

U

Reichsführung-SS
SS-Personalamt/Berlin.

SS-OAE meldet zu obigem Bezug, dass SS-Untersturmführer Knorr,
4 296, bereits seit Ende 1935 beim SD tätig ist und von hier
aus gegen eine weitere Kommandierung bzw. Versetzung des
SS-Untersturmführers K n o r r zum SD keine Bedenken bestehen. *hr*

R.F.S.S. - II		Er
23/9/36	Ph	

Der Stabsführer *[Signature]*

SS-Standartenführer

RECEIVED
SEP 21 1936
SS-Personalamt

Stammabtlg. Elbe Bez. 46
Tgb. Nr. 27/36

Dresden, am 12. Sept. 36.

Betreff: SS-Untersturmführer Herbert Knoke

SS-Nr. 4296

Bezug : U.R. Schreiben vom 29.8.36 u. 3.9.36

4465/36 u. 811/36 dorts.

SS-Oberabteilung

12. SEP 1936

An

Inspekteur der Stammabtlg.

Dem Bezirksführer 46 ist SS-Untersturmführer Knoke unbekannt, es kann daher eine Beurteilung nicht abgegeben werden. Imübrigen schliesst sich der Bezirk dem Urteil des Führers der 46. SS-Stand. an. Siehe beigefügte Personalakten.

Der Führer der Stammabtlg. Bez. 46

M. d. W. d. G. b.

M. G.

Poden

SS-Obersturmführer

Anbei: 1 Personalakte U.R.

9 Anlagen.

ORIGINAL COPY

Der Reichsführer - SS
Der Chef des SS - Hauptamtes
SS - Personalamt Egb. Nr.

Br./S.

Berlin, den 1. September 1936

Betr.: U'stuf. Herbert Knorr, SS-Nr. 4 296.
Anl.: 1.

U.R.

an den
SS-Oberabschnitt E l b e - Dresden.

Das SS-Personalamt bittet um Mitteilung, ob gegen die Kommandierung des SS-Untersturmführers K n o r r , bisher SS-Führer in der Stammabteilung Elbe, Bezirk 46, zum SD Bedenken bestehen. *JK*

Termin: 15.9.36.

Der Chef des SS - Hauptamtes
i. P.:

JK
SS - Obersturmbannführer
Hauptabteilungsleiter des SS - Personalamtes

JK

SS

6746

Personal-Bericht

des SS-Hauptscharführer Herbert Knorr SD Abschnitt II
(Dienstgrad) (Vor- und Suname) (Dienststellung und Einheit)

Mitglied-Nr. der Partei: 135 397 SS-Musweis Nr. 4 296

Seit wann in der Dienststellung: 1. IV. 1935 Beförderungsdat. z. jetz. Dienstgrad: 20.4.1935

Geburtsdag, Geburtsort (Kreis): 21.6.08 Markneukirchen, Kreis Obervogtland

Beruf: 1. erlernter: Handlungsgehilfe 2. jetziger: Angestellter

Wohnort: Dresden-A.5 Straße: Löbtauerstr. 9 II b/Funke-

Verheiratet? nein Mädchenname der Frau: ././. Kinder? ././. Konfession: ev. luth.

Wirtschaftliche Verhältnisse: genügend

Vorftrafen: keine

Verletzungen, Verfolgungen und Strafen im Kampfe für die Bewegung: keine

Beurteilung:

- I. Rassistisches Gesamtbild:
- II. 1. Charakter:
2. Wille:
3. Gefunder Menschenverstand:
- Wissen und Bildung:
- Wuffassungsvermögen:
- Nationalsozialistische Weltanschauung:

III. Auftreten und Benehmen in und außer Dienst:
(Besondere Neigungen, Schwächen und Fehler)

*Knorr ist wider dem Führer des NSDAP und des Reichstums der Partei; Knorr wird er
 nur durch den Ref. Knorr zum NSDAP, aber zum NSDAP, Knorr wird er
 abgeben, ist erfolgreich möglich.*

IV. Ausbildungsgang, Kurse, Spezialausbildung:

V. Grad der Ausbildung:

1. Durch den Dienst in der alten Armee, der Reichswehr oder Polizei:

2. im SS-Dienst: *nz*

3. in der Wehrmacht: *nz*

4. im Unterricht: *nz*

VI. Gründe für die Beförderung:

1. für welche Dienststellung:

Dresden, den 19. X. 1935

Unterschrift:

[Handwritten Signature]

Dienstgrad:

Dienststellung:

SS-Untersturmführer

Der Führer des Res. Sturmbannes 46. SS-Sta.

Stellungnahme der vorgelegten Dienststellen:

24 W. H. K. K. ist dem Führer der 46. SS Standarte zu wenig bekannt, um näher beurteilt werden zu können. Die Standarte muss sich daher dem Urteil der unterstellten Dienststellen anschließen.

Dresden, 24.11.35.

[Handwritten Signature]
44 Sturmbannführer
b. u. F. d. H. W. Standarte

[Handwritten Signature]

Der Führer des SS-Abschnitt II
m. d. F. b.

[Handwritten Signature]
SS-Standartenführer.

RECEIVED COPY

Karte
 Name: Kuopp Gustav
 Geborena: Halla Gchl.
 Verheirlichte:
 Geb.-Datum: 21. 6. 1908 Geb.-Ort: Harknaukirchen
 Mitgl.-Nr.: 135397 Aufnahme: 1. 6. 1929
 Aufnahme beantragt am:
 Wiederaufn. beantragt am: genehm.:
 Austritt:
 Gelöscht:
 Ausschluß:
 Aufgehoben:
 Gestrichen wegen:
 Zurückgenommen:
 Abgang zur Wehrmacht:
 Zugang von:
 Gestorben:
 Bemerkungen:

DR-Nummer 8.57/12 (2)
 Wohnung: Dresden Sport Freizeitanlage
 Ortsgr.: Dr. Hans Gau: H. L.
 Monatsmeldg. Gau: Mt. Bl.
 Lt. RL./ vom
 Wohnung:
 Ortsgr.: Gau:
 Monatsmeldg. Gau: Mt. Bl.
 Lt. RL./ vom
 Wohnung:
 Ortsgr.: Gau:
 Monatsmeldg. Gau: Mt. Bl.
 Lt. RL./ vom
 Wohnung:
 Ortsgr.: Gau:
 Monatsmeldg. Gau: Mt. Bl.
 Lt. RL./ vom
 Wohnung:
 Ortsgr.: Gau: wird mitgeteilt!

Mitglieds Nr.: 135397 Vor- und Zuname: Kuopp Gustav

Eingetreten am <u>1. Juni 1929</u>	wiedereingetr. am	Wohnort <u>H.</u>
Ausgetreten am .....	.....	Wohnung <u>Schützenstr. 596</u>
Ausgeschlossen am .....	.....	Ortsgruppe <u>Harknaukirchen</u>
Gestorben am .....	.....	Gau <u>Sachsen</u>
Geburtszeit <u>27. 6. 08.</u>	.....	<u>Lt. Li. Nr. 7. 24</u>
Geburtsort <u>Harknaukirchen</u>	.....	Wohnort <u>H.</u>
Ledig, verheiratet, verwitw. <u>verwitw.</u>	.....	Wohnung
Stand oder Beruf <u>Handwz. Gchl.</u>	.....	Ortsgruppe <u>Sachsen</u>

Bemerkungen:
 Gau Sachsen
Dr. Hans 8.37/12 17 Dresden
in Dr. Hans 7. 24

BEST AVAILABLE COPY

Min Lebenslauf.

Trot dem 17. Jolyfjundat mittamman minna Kar,
Lofna den þinglyga Kinnara, Blakinnuþingun,
und midluntes þy den Dættunnt von Blakinnuþingun,
munda. Am 21. 6. 08 mætti if als den vjsta þy
des Logannuþingis Gætt Albert Kinnu þyborun, und
als þy Namun Gætt þy Gætt.

von 1914 - 1921 þyfta if den Hallsþyftu in Marku
þyftu und uppluþunnt bis 1925 mit an den Gættun
Gættunþyftun þyftun, þyftunmættig þyftunþyftun.

Þyftunþyftun þyftun þyftun þyftun þyftun
þyftunþyftun þyftun þyftun þyftun þyftun
þyftunþyftun þyftun þyftun þyftun þyftun
1932 arbeitslos mættun. In Mai 1933 kam if vintun
in Arbeit und Gætt þyftun Gættunnt als þyftun
mættun. Þyftun þyftun þyftun if þyftun þyftun
und den 11. þyftunþyftun, þyftun þyftun.

Þyftun þyftun þyftun if den 1. 6. 34 mit þyftun þyftun
mættun und mættun þyftun þyftun þyftun
Oþyftunnt II, Oþyftunntun den Gættunntun den 1. 6. 34
in vintun, ma if þyftun þyftun þyftun.

Þyftunntun þyftun if mit þyftun 1923, in dem if þyftunntun

[]

der Großhändlerverein Jugendlagerung (Jillan-Jugend) beirat.
Am 1.6.29 trat ich meinem Eintritt zum N.S.D.A.F.
Mitglied Nr. 135 397, und wurde v. v. Klaus, bei mir
mein Stimmzettel am 1.12.30 zum 44. Jahreskongress
haben den ibrigen Anwesenden, mit der wohl jenen "Kongress" durch
mache, nahm ich lebhaften Anteil an den bekannten Jüdisch-
-Kongress 1930 im Land. Jüdisch. Auf Befehl der Organisation
wichtig ist 1932 im Land zum den Landtagsabgeordneten
Lippen im Land. Jüdisch man ich beteiligt an dem "Kongress",
Lippen Ausgang der Jüdisch-Kongress-Lagerung in
den E.S.D. durch einen gleichartigen Jüdisch man ich ich
im Gegensatz zu Land, den 5 Jahren jüdischer Kultur
wichtig, die Jüdisch-Kongress. Im Ausblick, jüdischer ist
d. am 18.10.35 jüdischer.

Land, 20.10.35

Jüdisch-Kongress.
44 Jüdisch-Kongress.

SS-Stammrollen-Auszug des

Eintritt in die SS — Beförderungen — Datum	Partei-Verhältnis	Personalien	Militärdien
1	2	3	4
SS-Anwärter 28.12.30	Eingetreten am: 1.6.1929	Name: Kunze	Friedens- oder Heimat-Truppe:
SS-Mann —	Mitglieds-Nr. 135394	Vorname: Herbert	von..... bis.....
SS-Nr. 4296	Teilnahme an Aufmärschen usw. NP-Tag, München, 28.1.23. NP-Tag, Weimar, 4.7.26. NP-Tag, Nürnberg, 20.5.27. NP-Tag, Nürnberg, 1/4.2.29. Aufmarsch Brschwg., 18.10.31. Zehnjahrsfeier Coburg, 16.10.32. Herbstparade Nürnberg, 2.9.33. Herbstparade Nürnberg, 2.9.34.	Erlernter Beruf: Handlungsgelhilfe	Feld-Truppe:
SS-Sturmmann —		Jetziger Beruf: Angestellter	von..... bis.....
Rottenführer —		Stellung im Beruf: Sondarbeiter, N. u. St. v. St.	Freikorps: von..... 1
Scharführer 1.12.37		Einkommen bis 100.—, 150.—, 200.— über 200.— RM.	SA: von 1.6.30 1
Oberscharführer Hauptchar 20.4.34		Ernährer: ja — nein	Hilferyugend: von..... 1
Truppführer —		Stand: led. verh. verw. gesch. männl. weibl	Reichswehr oder Lapo:
Obertruppführer 20.4.34		Zahl der Kinder:	von..... bis.....
Sturmführer 9.11.35	SS-Nr. 446	Alter: von..... bis.....	Letzter Dienstgrad: Seit wann?
Obersturmführer 10.4.38		Geburtsdatum: 21.6.1908	Polit. Bereitschaft:
Sturmhauptführer 20.4.40		Geburtsort: Markkumbach	von..... bis.....
Sturmbannführer —		Religion: ev. luth.	Erreichter Dienstgrad:
Obersturmbannf. —		Wohnort: Dresden-Fr.	Orden und Ehrenzeichen:
Standartenführer —		Wohnung: Lötzenstr. 9 b. Linke	Sonder-Ausbildung:
Oberführer —		Körperlänge: 172 cm	Verwundungen:
Brigadeführer —		Schuh-Nr.	Kriegsbeschädigt:
Gruppenführer vereidigt. 2.8.34		Kopfweite:	Führerschein:
	Angestellt i. d. Partei: ja nein	Vorstrafen, Sprach-, techn. Kenntnisse besondere Fähigkeiten	Offizielle Belobungen, frühere Stah Kurse bei Lapo, Reichswehr oder Po:
	Verwendung in der Partei:		
	Sonstiges		

2 Res. 46

4296

Militärdienst

Bemerkungen
(Verwendung, Verletzungen, Ausscheiden)

4

Friedens- oder Heimat-Truppe:

von bis

Feld-Truppe:

von bis

Freikorps: von bis

SA: von 1.6.30 bis 28.12.30

Hilfsjugend: von bis

Reichswehr oder Lapo:

von bis

Polizei oder Gendarmerie:

von bis

Letzter Dienstgrad: Seit wann?

Polit. Bereitschaft:

von bis

Erreichter Dienstgrad:

Orden und Ehrenzeichen:

Sonder-Ausbildung:

Verwundungen:

Kriegsbeschädigt: %

Führerschein:

5

m. N. n. 9.11.35 f. i. Res. 46 Res.
" " 14.36 f. i. Res. 46
m. N. n. 1.3.37 f. i. Res. im J. A. - Dienst

Ausbildung bei der SS:
 Truppen-Schule Dauer Mon. Mit Gew. 98, Pist. 08, LWG usw.
 Mannsch.-Sch. " Mon.
 Unterf.-Schule " Mon. Als: SS-PU, Gerätewart usw.
 NYSS-Schule " Mon.

Sonderausbildung: z. B. Segel- f. l. i. e. r, Lehrer für Gaschutz usw. Schießklasse: I, II, Scharfsch.

Besondere sportliche Leistungen und z. B. Gepäckmarsch 20 km 2. Preis; SA-Sportabzeichen usw.

Führung bei der SS: *gut*

Strafen bei der SS: *keine*



e

Offizielle Belobungen, frühere Stahlhelmmangehörigkeit, Kurse bei Lapo, Reichswehr oder Polit. Bereitschaft:

Dresden, den 23.10.1935

Unterschrift: *A. Kötterich*

Dienstgrad: *44-Untersturmführer*

Dienststellung: *Führer des 2. Res. 46*